

ausgefüllt zurück an:

Magistrat der Stadt Lampertheim
FB 10-1 Friedhofsverwaltung
Römerstraße 102
68623 Lampertheim

Lieferant / Firma: (Stempel)

.....
.....
.....

Antrag auf Zustimmung zur Aufstellung eines/einer

<input type="checkbox"/> Grabmals	<input type="checkbox"/> Grabeinfassung	<input type="checkbox"/> Schrifttafel	<input type="checkbox"/> Grabplatte	<input type="checkbox"/>
auf dem Friedhof:		<input type="checkbox"/> Waldfriedhof	<input type="checkbox"/> Lampertheim-Mitte	<input type="checkbox"/> Hofheim
	<input type="checkbox"/> Hüttenfeld	<input type="checkbox"/> Rosengarten		

Grabfeld - Nr.: (falls bekannt)

Art der Grabstätte:				
<input type="checkbox"/> Reihengrab (Sarg)	<input type="checkbox"/> Rasen-Reihengrab (Sarg)	<input type="checkbox"/> Kinder-Reihengrab		
<input type="checkbox"/> Wahlgrab (2 Särge)	<input type="checkbox"/> Wahlgrab (4 Särge)			
<input type="checkbox"/> Rasen-Wahlgrab (2 Särge)	<input type="checkbox"/> Rasen-Wahlgrab (4 Särge)	<input type="checkbox"/>		
<input type="checkbox"/> Urnen-Reihengrab	<input type="checkbox"/> Urnen-Rasen-Reihengrab			
<input type="checkbox"/> Urnen-Wahlgrab (4 Urnen)	<input type="checkbox"/> Urnen-Rasen-Wahlgrab (4 Urnen)			

Verstorbenenendaten: (Inschriften auf dem Grabmal)	
Familienname:	Vorname:
Geburtsdatum:	Todesdatum:

Grabmal:		
Form:	Werkstoff:	Farbwert:
Bearbeitung:		
Vorderseite:	Rückseite:	Seitenflächen:
Abmessungen: (cm)		
Länge/Höhe:	Breite:	Stärke:
Art der Beschriftung:		

Grabeinfassung:

Werkstoff: Bearbeitung: Farbwert:

Abmessungen: (cm)

Länge: Breite: Stärke: Höhe:

Grabplatte / Grundplatte bzw. Bodenplatte: (bei Rasengrabstätten)

Werkstoff: Bearbeitung: Farbwert:

Abmessungen: (cm) sonstiges:

Länge: Breite: Stärke:

Sonstiges:

Raum für Zeichnungen – Vorder- und Seitenansicht (Sonderzeichnungen sind als Anlage beizufügen!)

Maßstab: 1 : 10

Wichtige Hinweise:

1. Die Errichtung von Grabmalen und sonstigen baulichen Anlagen ist der Stadt Lampertheim mittels eines Grabmalantrages schriftlich in einfacher Ausfertigung anzuzeigen. Aus der Anzeige muss Form, Größe und Material des Grabmals hervorgehen. Dem Antrag ist weiterhin eine Skizze im Maßstab 1:10 der kompletten Grabmalanlage beizufügen. Die Anzeige muss vor dem Setzen des Grabmals erfolgen, vgl. § 28 Abs. 1 der Friedhofsatzung für die Friedhöfe der Stadt Lampertheim in der jeweils gültigen Fassung.

2. **Verbot von Grabsteinen aus ausbeuterischer Kinderarbeit**

Grabsteine und Grabeinfassungen aus Naturstein dürfen nur aufgestellt bzw. errichtet werden, wenn sie nachweislich ohne schlimme Formen von Kinderarbeit im Sinne von Artikel 3 des Übereinkommens Nr. 182 der Internationalen Arbeitsorganisation vom 17. Juni 1999 über das Verbot und unverzügliche Maßnahmen zur Beseitigung der schlimmen Formen der Kinderarbeit (BGBl. 2001 II S. 1291) hergestellt worden sind. Herstellung im Sinne dieser Vorschrift umfasst sämtliche Bearbeitungsschritte von der Gewinnung des Natursteins bis zum Endprodukt, vgl. § 6a (Verbot von Grabsteinen aus ausbeuterischer Kinderarbeit) des Hessischen Friedhofs- und Bestattungsgesetzes FBG in der jeweils gültigen Fassung. Für die Nachweiserbringung gilt § 6a Abs. 2 und 3 FBG in der jeweils gültigen Fassung. **Die Nachweise sind zusammen mit dem Grabmalantrag gemäß § 28 Abs. 1 der Friedhofsatzung vorzulegen!**

3. Über den Antrag wird, sofern satzungskonform, unverzüglich, spätestens innerhalb von zwei Wochen nach Vorlage aller Unterlagen entschieden. Mit Ablauf dieser Frist gilt die Zulassung als erteilt, vgl. § 28 Abs. 2 der Friedhofsatzung.

Der Tag der Errichtung von Grabmalen und sonstigen baulichen Anlagen ist dem Magistrat der Stadt Lampertheim, Friedhofsverwaltung, **mindestens einen Tag vorher anzuzeigen!**
Kontaktdaten: Friedhofsverwaltung Lampertheim, Tel. (06206) 935-288 o. 935-327,
E-Mail: friedhofsverwaltung@lampertheim.de

4. Das Versetzen der Grabmale **darf erst nach vorheriger Abnahme** erfolgen!

Name und Anschrift des Auftraggebers:
(falls abweichend vom Nutzungs- bzw. Verfügungsberechtigten)

Name, Vorname:

Straße:

PLZ Ort:

Der Antrag wird genehmigt
 abgelehnt
 Dem Antrag wird unter dem Vorbehalt stattgegeben, dass vorgeschriebene Änderungen beachtet werden.

Lampertheim,.....

Im Auftrag:

(Unterschrift Auftraggeber) *

(Unterschrift Friedhofsverwaltung)

*Falls der/die Auftraggeber/in nicht Inhaber/in des Verfügungs- bzw. Nutzungsrecht an der Grabstätte ist, wird durch Unterschrift bestätigt, dass der/die Verfügungs- bzw. Nutzungsberechtigte/r der Errichtung der Grabmalanlage zustimmt!